

Fachdienst 51

Kinder, Jugend und

Familie

- Quartalsbericht II -

2023



2019
2020
2021
2022
2023



Inhalt

1	Allgemein	3
2	Produktsituation Fachdienst 51 – Kinder, Jugend und Familie (Fachgruppe I bis III)	4
2.1	Prognose Fachdienst 51 Budget 5	4
3	Ergebnisse der Fachgruppen I - III	5
3.1	Fachgruppe I	5
3.1.1	Kostenträgerübersicht.....	5
3.1.2	Erläuterungen zum Produkt 36301	6
3.1.3	Entwicklung – Ertrag, Aufwand, Defizit (Produkt 36301)	7
3.1.4	Anzahl der Hilfearten	10
3.2	Fachgruppe II - Kostenträgerübersicht	15
3.2.1	Fallzahlen.....	16
3.3	Fachgruppe III – Kostenträgerübersicht	17
3.3.1	Fallzahlen.....	18
3.3.1.1	Besuche durch das Familien- Service Büro „Frühe Hilfen“	18
3.3.1.2	Kindertagespflege	18
3.3.1.3	Anzahl der Beantragung von Zuschüssen für die Kosten für den Besuch von Kindertagesstätten ..	19
3.4	Kreisjugendpflege - Kostenträgerübersicht	20

1 Allgemein

Der Fachdienst 51, mit seinem Budget 5 wird vom Controlling begleitet, so dass unter anderem ein regelmäßiges Berichtswesen in Form des Quartalsberichtes für die Fachgruppen I-III erstellt wird. Dieser wird fortlaufend weiterentwickelt, wobei der Fokus derzeit im Bereich der Fachgruppe I und II liegt. Für das Kalenderjahr 2023 ist geplant auch die Fachgruppe III zukünftig detaillierter im Quartalsbericht darzustellen.

Grundlegend unterstützt der Bericht zunächst in der transparenten Darstellung der Kostenträgerbudgets sowie deren Plausibilisierung und ständiger Soll-Ist Analyse bezüglich der Zielerreichung des Planhaushaltes 2023. Es sollen einmalige aber auch monatliche Schwankungen aufgezeigt werden, um bei Bedarf frühzeitig entsprechende Maßnahmen einleiten zu können. Abweichungsanalysen und die daraus resultierenden Verbesserungspotentiale sollen dem Fachdienst 51 als wesentliche Informationsgrundlage für steuerungsrelevantes Wissen dienen.

Der Fachdienst 51 überarbeitet laufend seine Qualitätshandbücher und prüft diese auf Plausibilität und auf die aktuellen gesellschaftlichen Anforderungen. Arbeitsprozesse werden auch mit Blick auf den zu erwartenden Fachkräftemangel überprüft und gegebenenfalls zentriert.

Organisatorisch ist die Wirtschaftliche Jugendhilfe (WJH) des Fachdienstes 51 nun einer eigenen Leitung unterstellt. Die Umorganisation wurde notwendig, um die für den Bereich existenzielle Fach- und Sachkenntnis zu bündeln und den ordnungsgemäßen Arbeitsablauf sicherzustellen. Derzeit befindet sich der Bereich in einer noch spürbar angespannten Personalsituation durch seit langer Zeit bestehende Vakanzen und durch fortbestehende Krankheitsausfälle. Die zunehmende Komplexität der Materie, nicht zuletzt durch die komplexer ausfallende Rechtsprechung in diesem Bereich, erfordert zukünftig eine prozessorientierte Bearbeitung. Aktuell werden dort die Kern- und Teilprozesse beschrieben und Strukturen geschaffen, die für eine einheitliche, strukturierte Arbeitsweise die Grundlage bieten sollen. So soll es auch Neueinsteigern ermöglicht werden, sich in kürzerer Zeit als bisher in die schwierige Materie einzuarbeiten. Im Laufe des dritten Quartals werden offene Vakanzen in der Sachbearbeitung durch einen internen Personalwechsel besetzt werden. Des Weiteren wird die WJH umziehen und räumlich auf der Ebene der sozialen Dienste zu finden sein.

2 Produktsituation Fachdienst 51 – Kinder, Jugend und Familie (Fachgruppe I bis III)

2.1 Prognose Fachdienst 51 Budget 5

Deutliche Abweichungen auf den einzelnen Kostenträgern bzw. Produkten (über/unter 50.000 €) gegenüber des Plans 2023 werden im Folgenden näher erläutert:

Quartal II/2023 kumulierte Werte für Jan-Jun	Ertrag			Aufwand			Ergebnis			
	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	Abweichung Plan / Prognose
FD 51										
Budget 5										
34101 Unterhaltsvorschussleistungen	-994.706 €	-2.653.500 €	-2.653.500 €	1.426.469 €	2.487.301 €	2.487.301 €	431.763 €	-166.200 €	-166.200 €	0 €
36101 Kindertagesbetreuung	-345.261 €	-688.300 €	-688.300 €	585.992 €	1.287.500 €	1.287.500 €	240.731 €	599.200 €	599.200 €	0 €
36201 Kinder-/ Jugendförderung u. -schutz	-37.413 €	-148.900 €	-148.900 €	328.619 €	547.800 €	547.800 €	291.207 €	398.900 €	398.900 €	0 €
36301 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen	-886.417 €	-2.951.200 €	-3.135.590 €	7.892.394 €	15.628.100 €	16.045.736 €	7.005.977 €	12.676.900 €	12.910.147 €	233.247 €
36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften	-3.323 €	-4.000 €	-4.000 €	210.880 €	515.700 €	515.700 €	207.557 €	511.700 €	511.700 €	0 €
36303 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz	-16.257 €	-67.200 €	-67.200 €	108.811 €	296.500 €	296.500 €	92.554 €	229.300 €	229.300 €	0 €
36501 Tageseinrichtungen für Kinder	-430.813 €	-3.434.700 €	-3.434.700 €	7.289.923 €	12.173.100 €	12.173.100 €	6.859.109 €	8.738.400 €	8.738.400 €	0 €
36601 Jugendfreizeitanlage Meudelfitz	0 €	0 €	0 €	3.584 €	7.000 €	7.000 €	3.584 €	7.000 €	7.000 €	0 €
42101 Sportförderung	0 €	0 €	0 €	0 €	35.000 €	35.000 €	0 €	35.000 €	35.000 €	0 €
Summe	-2.714.190 €	-9.947.800 €	-10.132.190 €	17.846.672 €	32.978.001 €	33.395.637 €	15.132.482 €	23.030.200 €	23.263.447 €	233.247 €

3 Ergebnisse der Fachgruppen I - III

3.1 Fachgruppe I

3.1.1 Kostenträgerübersicht

Quartal II/2023 kumulierte Werte für Jan-Jun	Ertrag			Aufwand			Ergebnis			Abweichung Plan /Prognose
	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	
Fachgruppe I										
36301 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen										
363010100 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen	- 80.435 €	- 77.100 €	- 80.435 €	1.012.356 €	2.782.300 €	2.782.300 €	931.921 €	2.705.200 €	2.701.865 €	- 3.335 €
363010101 Betreuer Umgang	- €	- €	- €	23.276 €	55.000 €	55.000 €	23.276 €	55.000 €	55.000 €	- €
363010102 Versorgung in Notsituationen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
363010103 Flexible Hilfen	- €	- €	- €	15.441 €	3.000 €	25.227 €	15.441 €	3.000 €	25.227 €	22.227 €
363010104 Erziehungsbeistandschaften	- €	- €	- €	42.199 €	100.000 €	100.000 €	42.199 €	100.000 €	100.000 €	- €
363010105 Ambulante Hilfen für Volljährige	- €	- €	- €	12.661 €	35.000 €	35.000 €	12.661 €	35.000 €	35.000 €	- €
363010106 Sozialpädagogische Familienhilfe	- €	- €	- €	467.332 €	1.100.000 €	1.100.000 €	467.332 €	1.100.000 €	1.100.000 €	- €
363010107 Tagesgruppen	- 850 €	- 2.600 €	- 2.600 €	471.055 €	1.025.000 €	1.025.000 €	470.206 €	1.022.400 €	1.022.400 €	- €
363010108 Vollzeitpflege für Minderjährige	- 152.796 €	- 1.138.000 €	- 1.138.000 €	886.134 €	1.700.300 €	1.700.300 €	733.338 €	562.300 €	562.300 €	- €
363010109 Vollzeitpflege für Volljährige	- 28.738 €	- 37.500 €	- 57.476 €	114.574 €	150.000 €	214.000 €	85.836 €	112.500 €	156.524 €	44.024 €
363010110 Stationäre Hilfen für Minderjährige	- 256.208 €	- 821.000 €	- 821.000 €	2.746.691 €	4.600.000 €	4.600.000 €	2.490.483 €	3.779.000 €	3.779.000 €	- €
363010111 Stationäre Hilfen für Volljährige	- 97.448 €	- 55.000 €	- 158.000 €	362.802 €	460.000 €	725.604 €	265.354 €	405.000 €	567.604 €	162.604 €
363010112 Stationäre Eingliederungshilfen Minderjähriger	- 50.956 €	- 75.000 €	- 75.000 €	309.973 €	800.000 €	800.000 €	259.016 €	725.000 €	725.000 €	- €
363010113 Stationäre Eingliederungshilfen Volljähriger	- 6.962 €	- 11.000 €	- 11.000 €	208.733 €	250.000 €	417.466 €	201.771 €	239.000 €	406.466 €	167.466 €
363010114 Ambulante Eingliederungshilfen Minderjähriger	- €	- 20.000 €	- 20.000 €	48.210 €	100.000 €	100.000 €	48.210 €	80.000 €	80.000 €	- €
363010115 Ambulante Eingliederungshilfen Volljähriger	- €	- €	- €	5.755 €	- €	5.755 €	5.755 €	- €	5.755 €	5.755 €
363010116 Vorläufiger Schutz	- 866 €	- 7.000 €	- 7.000 €	71.122 €	150.000 €	150.000 €	70.256 €	143.000 €	143.000 €	- €
363010117 Jugendgerichtshilfe	- €	- €	- €	3.578 €	7.600 €	7.600 €	3.578 €	7.600 €	7.600 €	- €
363010119 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung	- €	- €	- €	155.319 €	374.500 €	374.500 €	155.319 €	374.500 €	374.500 €	- €
363010120 Unterstützung f. Pflegeeltern	- 910 €	- €	- 910 €	3.932 €	6.900 €	6.900 €	3.022 €	6.900 €	5.990 €	- 910 €
363010121 Soziale Gruppenarbeit	- €	- €	- €	- €	2.000 €	2.000 €	- €	2.000 €	2.000 €	- €
363010122 gemeinsame Wohnform Eltern/Kind	- 500 €	- €	- 500 €	80.761 €	150.000 €	150.000 €	80.261 €	150.000 €	149.500 €	- 500 €
363010123 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	- €	- €	- €	34.375 €	36.000 €	36.000 €	34.375 €	36.000 €	36.000 €	- €
363010125 Intensive Einzelfallhilfe Minderjähriger	- 1.750 €	- 2.500 €	- 2.500 €	18.254 €	40.000 €	40.000 €	16.504 €	37.500 €	37.500 €	- €
363010126 Teilstationäre Eingliederungshilfe	- €	- €	- €	61.292 €	230.000 €	122.585 €	61.292 €	230.000 €	122.585 €	- 107.415 €
363010127 Schulbegleitung gem. § 35a	- 62.159 €	- 54.000 €	- 110.669 €	428.498 €	810.000 €	810.000 €	366.339 €	756.000 €	699.331 €	- 56.669 €
363010128 Flüchtlinge	- 145.840 €	- 650.500 €	- 650.500 €	308.070 €	660.500 €	660.500 €	162.230 €	10.000 €	10.000 €	- €
Summe	- 886.417 €	- 2.951.200 €	- 3.135.590 €	7.892.394 €	15.628.100 €	16.045.736 €	7.005.977 €	12.676.900 €	12.910.147 €	233.247 €

3.1.2 Erläuterungen zum Produkt 36301

Die dargestellten Prognosewerte des Produktes 36301 – Erziehungs- und Eingliederungshilfen weisen insgesamt eine negative Abweichung gegenüber des Plans 2023 in Höhe von 233 T€ aus.

Deutliche Abweichungen (über/unter 50.000 €) gegenüber des Planwertes weisen folgende Kostenträger auf:

Positive Abweichungen

- 363010126 Teilstationäre Eingliederungshilfe
- 363010127 Schulbegleitung gem. § 35a

363010126 Teilstationäre Eingliederungshilfe

Im Bereich der Teilstationären Eingliederungshilfe wird derzeit von einer Ergebnisverbesserung in Höhe von 107 T€ ausgegangen, da die Aufwendungen trotz gleichbleibender Fallzahlen geringer ausfallen.

363010127 Schulbegleitung gem. § 35a

Im Bereich der Schulbegleitung wird derzeit von einer Ergebnisverbesserung in Höhe von 56 T€ ausgegangen, da aufgrund von Kosterstattungen höhere Erträge generiert werden.

Negative Abweichungen

- 363010111 Stationäre Hilfen für Volljährige
- 363010113 Stationäre Eingliederungshilfen Volljähriger

363010111 Stationäre Hilfen für Volljährige

Aufgrund der zum Teil sehr erheblichen Preissteigerungen im Bereich der Sach- und Personalkosten, haben viele Anbieter von stationären und ambulanten Leistungen die zu zahlenden Entgelte deutlich erhöht. Somit wird mit einer Ergebnisverschlechterung in Höhe von 163 T€ gerechnet.

363010113 Stationäre Eingliederungshilfen Volljähriger

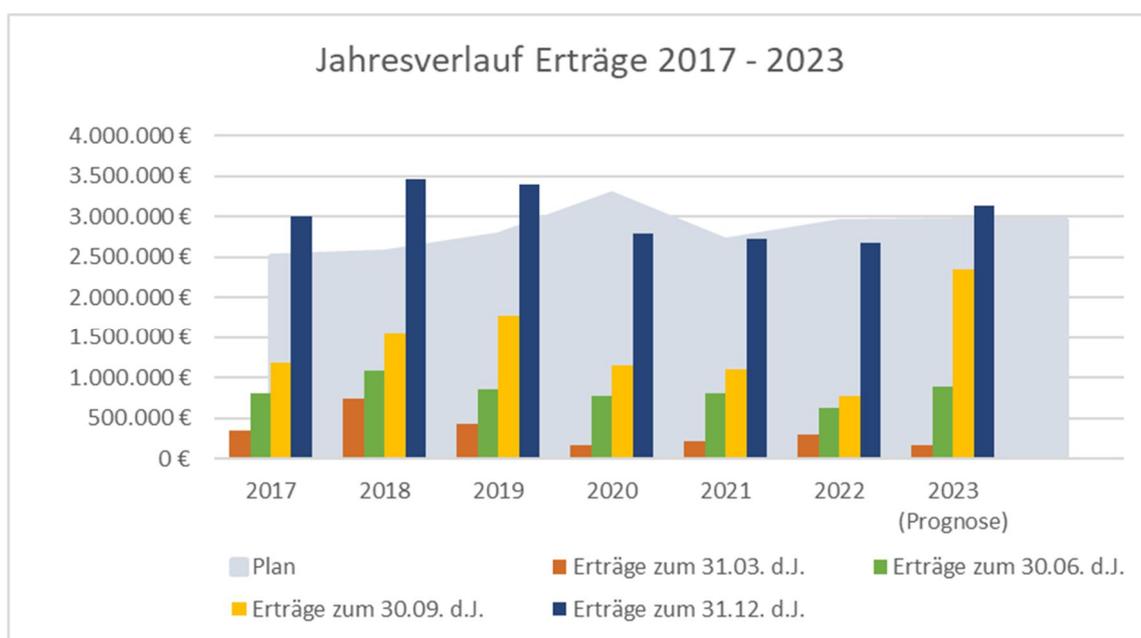
Aufgrund der zum Teil sehr erheblichen Preissteigerungen im Bereich der Sach- und Personalkosten, haben viele Anbieter von stationären und ambulanten Leistungen die zu zahlenden Entgelte deutlich erhöht. Somit wird mit einer Ergebnisverschlechterung in Höhe von 167 T€ gerechnet.

3.1.3 Entwicklung – Ertrag, Aufwand, Defizit (Produkt 36301)

In diesem Teil des Berichtes sollen die Ertrags-, Aufwands-, und Ergebnisentwicklungen bezüglich der Planwerte der vergangenen 6 Jahre vom Produkt 36301 dargestellt werden. Für das laufende Jahr wird die Prognose zum 31.12.2023 aufgezeigt, deren Höhe der prozentualen Ausschöpfung zum jeweiligen Quartal linear unterstellt wird.

Entwicklung der Erträge 2017 bis 2023 – Produkt 36301 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen

Jahr	Erträge zum 31.03. d.J.	Ausschöpfung zum 31.03. d.J.	Erträge zum 30.06. d.J.	Ausschöpfung zum 30.06. d.J.	Erträge zum 30.09. d.J.	Ausschöpfung zum 30.09. d.J.	Erträge zum 31.12. d.J.	Ausschöpfung zum 31.12. d.J.	Plan
2017	352.196 €	14,00%	805.710 €	32,02%	1.178.281 €	46,83%	3.006.558 €	119,48%	2.516.300 €
2018	745.828 €	29,12%	1.091.606 €	42,62%	1.542.927 €	60,24%	3.455.263 €	134,89%	2.561.500 €
2019	432.722 €	15,61%	861.556 €	31,08%	1.766.218 €	63,72%	3.391.447 €	122,35%	2.771.900 €
2020	161.959 €	4,93%	766.589 €	23,35%	1.153.691 €	35,14%	2.796.082 €	85,17%	3.282.800 €
2021	212.344 €	7,83%	810.951 €	29,90%	1.096.593 €	40,43%	2.731.387 €	100,69%	2.712.600 €
2022	300.763 €	10,26%	617.541 €	21,07%	767.012 €	26,17%	2.669.669 €	91,08%	2.931.000 €
2023 (Prognose)	159.112 €	5,39%	886.417 €	30,04%	2.351.693 €	79,69%	3.135.590 €	106,25%	2.951.200 €

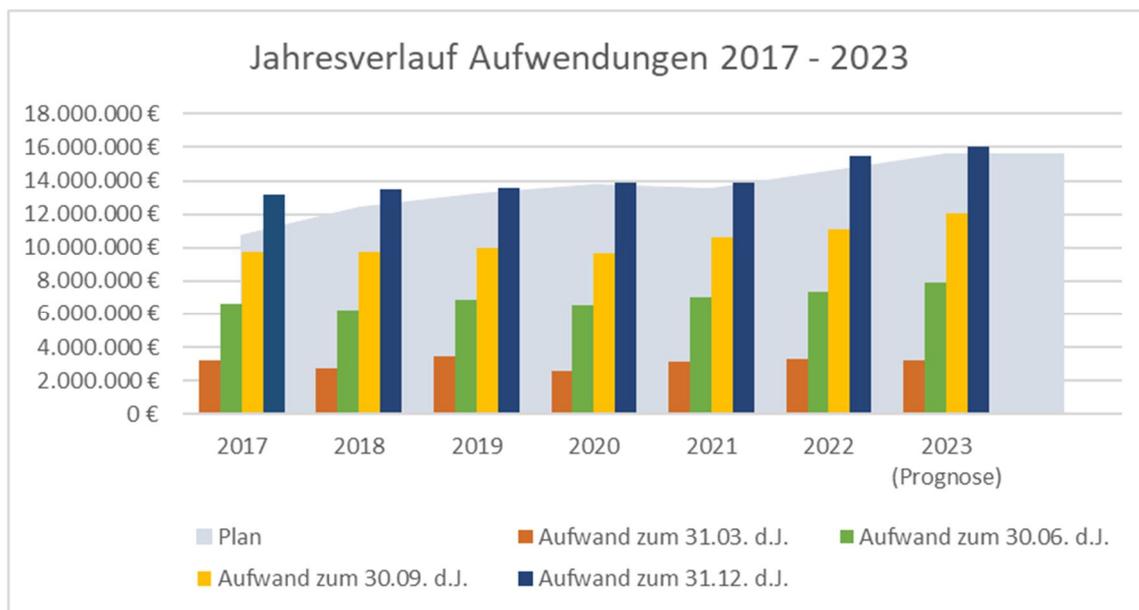


Die Höhe der Ausschöpfung liegt mit rund 30 % im zweiten Quartal zwar über dem Niveau der Vorjahre, aber weiter unter dem Planwert.

Hieran sind folgende Aspekte maßgeblich ausschlaggebend. Zum einen werden einige Erträge wie z.B. die Erstattungen im Bereich der Flüchtlinge erst zum Ende des Haushaltsjahres generiert. Zum anderen erschwert die weiterhin angespannte Personalsituation, bedingt durch Krankheitsausfälle und unbesetzte Stellen in der WJH, die Situation. Durch die getroffenen Maßnahmen in der WJH ist davon auszugehen, dass die prognostizierten Erträge generiert werden können.

Entwicklung der Aufwendungen 2017 bis 2023 – Produkt 36301 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen

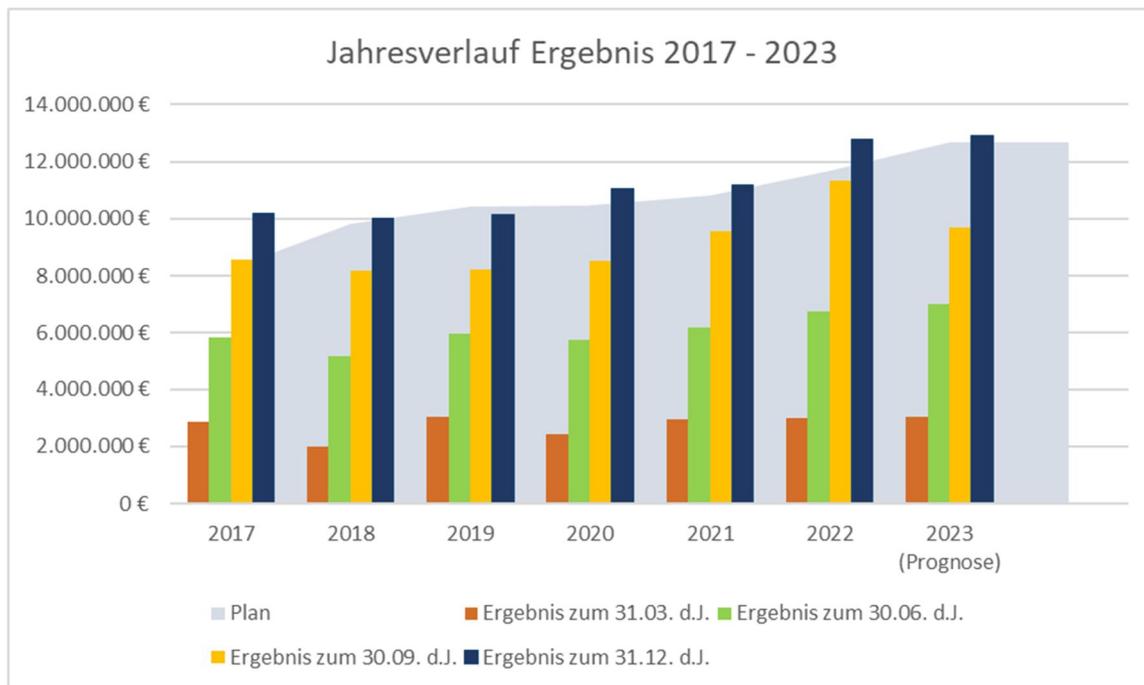
Jahr	Aufwand zum 31.03. d.J.	Ausschöpfung zum 31.03. d.J.	Aufwand zum 30.06. d.J.	Ausschöpfung zum 30.06. d.J.	Aufwand zum 30.09. d.J.	Ausschöpfung zum 30.09. d.J.	Aufwand zum 31.12. d.J.	Ausschöpfung zum 31.12. d.J.	Plan
2017	3.209.859 €	29,81%	6.629.492 €	61,56%	9.756.740 €	90,60%	13.197.465 €	122,54%	10.769.500 €
2018	2.730.642 €	22,05%	6.253.164 €	50,49%	9.726.126 €	78,53%	13.452.119 €	108,62%	12.384.700 €
2019	3.483.614 €	26,37%	6.840.412 €	51,78%	10.004.265 €	75,73%	13.538.806 €	102,48%	13.210.700 €
2020	2.568.732 €	18,67%	6.535.183 €	47,49%	9.688.848 €	70,41%	13.847.829 €	100,64%	13.760.100 €
2021	3.148.303 €	23,29%	7.003.280 €	51,81%	10.651.365 €	78,79%	13.918.388 €	102,96%	13.518.500 €
2022	3.281.315 €	21,22%	7.376.135 €	47,70%	11.124.474 €	76,21%	15.462.436 €	105,93%	14.596.400 €
2023 (Prognose)	3.187.370 €	20,40%	7.892.394 €	50,50%	12.034.302 €	77,00%	16.045.736 €	102,67%	15.628.100 €



Die Aufwendungen befinden sich auch im zweiten Quartal des Jahres 2023 im Bereich des Planwertes. Die Höhe der Ausschöpfung bewegt sich auf dem durchschnittlichen Niveau der Vorjahre. In den einzelnen Kostenträgern sind positive und negative Schwankungen (s. Punkt 3.1.2) zu verzeichnen, diese werden nicht über das gesamte Produkt ausgeglichen, so dass damit zu rechnen ist, dass der Planwert überschritten wird. Ein großer Faktor spielen dabei die bereits erwähnten Kostensteigerungen für ambulante und stationäre Leistungen.

Entwicklung der Ergebnisse 2017 bis 2022 – Produkt 36301 Erziehungs- u. Eingliederungshilfen

Jahr	Ergebnis zum 31.03. d.J.	Ausschöpfung zum 31.03. d.J.	Ergebnis zum 30.06. d.J.	Ausschöpfung zum 30.06. d.J.	Ergebnis zum 30.09. d.J.	Ausschöpfung zum 30.09. d.J.	Ergebnis zum 31.12. d.J.	Ausschöpfung zum 31.12. d.J.	Plan
2017	2.857.662 €	34,62%	5.823.782 €	70,56%	8.578.458 €	103,94%	10.190.907 €	123,48%	8.253.200 €
2018	1.984.814 €	20,21%	5.161.558 €	52,54%	8.183.199 €	83,30%	9.996.856 €	101,77%	9.823.200 €
2019	3.050.891 €	29,23%	5.978.857 €	57,28%	8.238.047 €	78,92%	10.147.359 €	97,21%	10.438.800 €
2020	2.406.773 €	22,97%	5.768.594 €	55,06%	8.535.158 €	81,46%	11.051.747 €	105,48%	10.477.300 €
2021	2.935.959 €	27,17%	6.192.329 €	57,31%	9.554.772 €	88,42%	11.187.001 €	103,53%	10.805.900 €
2022	2.980.551 €	25,55%	6.758.593 €	57,94%	11.357.462 €	97,36%	12.792.766 €	109,66%	11.665.400 €
2023 (Prognose)	3.028.258 €	23,89%	7.005.977 €	55,27%	9.682.610 €	76,38%	12.910.147 €	101,84%	12.676.900 €

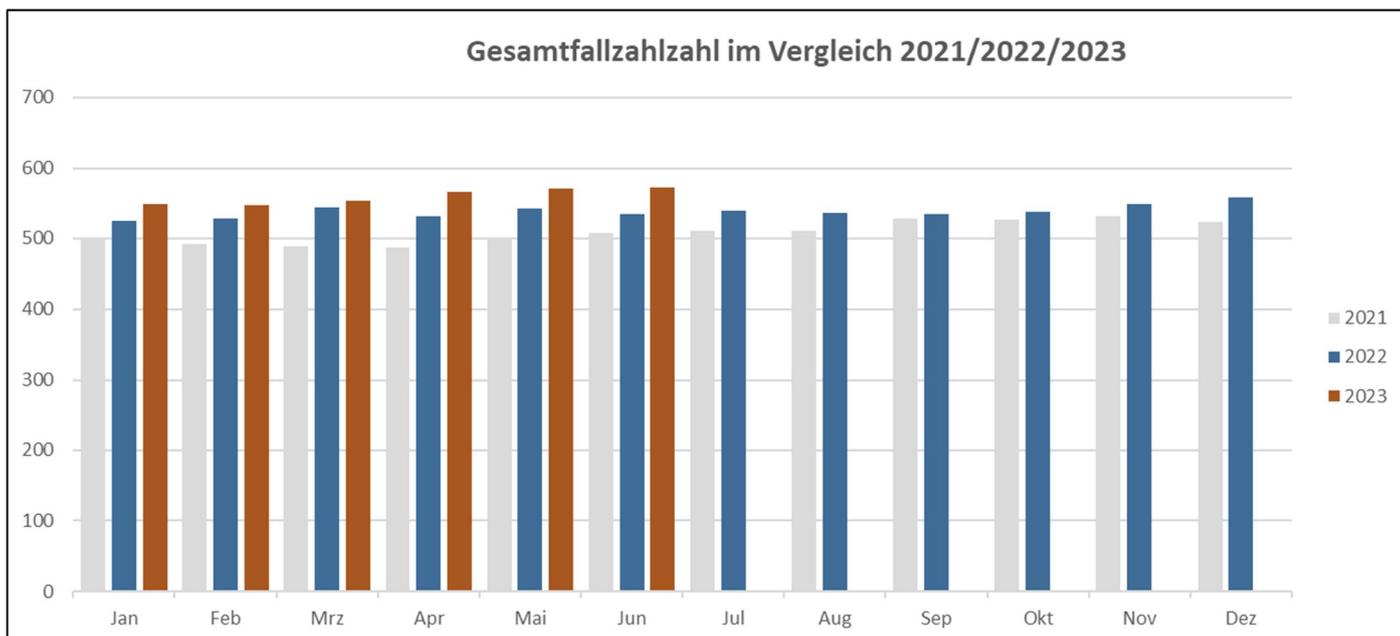
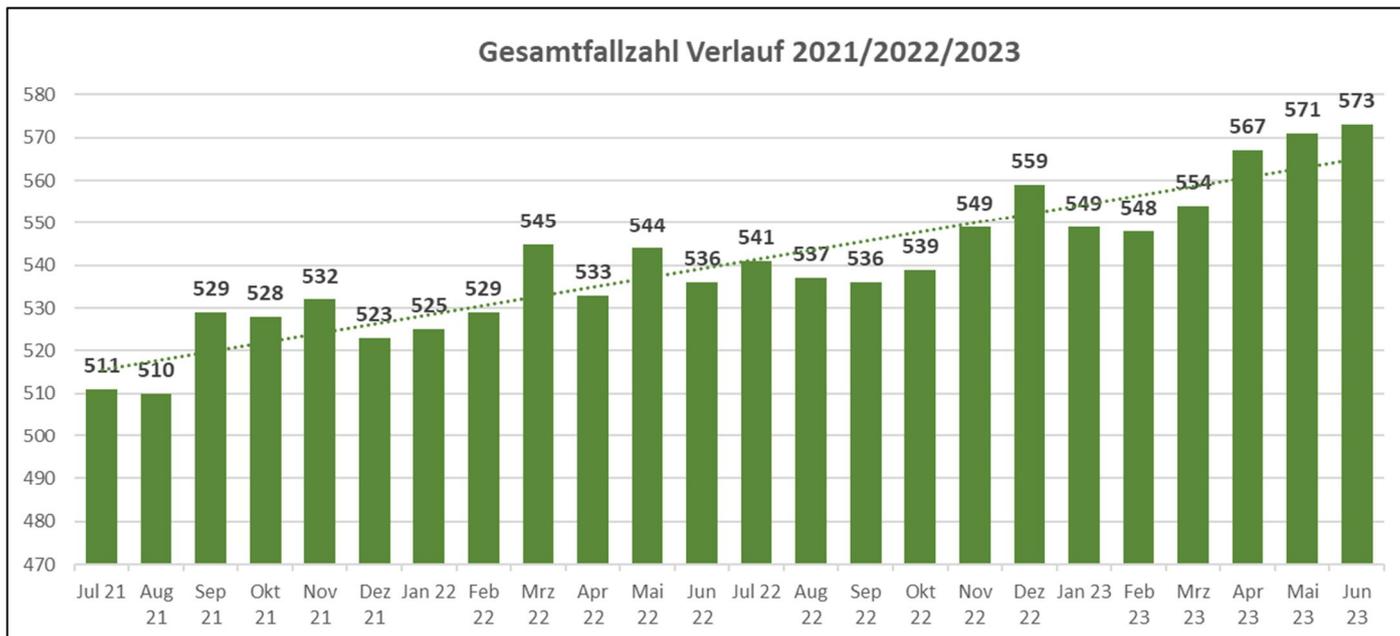


Das Ergebnis für das zweite Quartal im Jahr 2023 liegt über dem Planwert. Die Höhe der Ausschöpfung bewegt sich mit rund 55% auf dem durchschnittlichen Niveau der Vorjahre. Derzeit ist davon auszugehen, dass der Planwert für das Jahr 2023 aus den benannten Gründen nicht eingehalten werden kann und mit einer Ergebnisverschlechterung von rund 233 T€ zu rechnen ist.

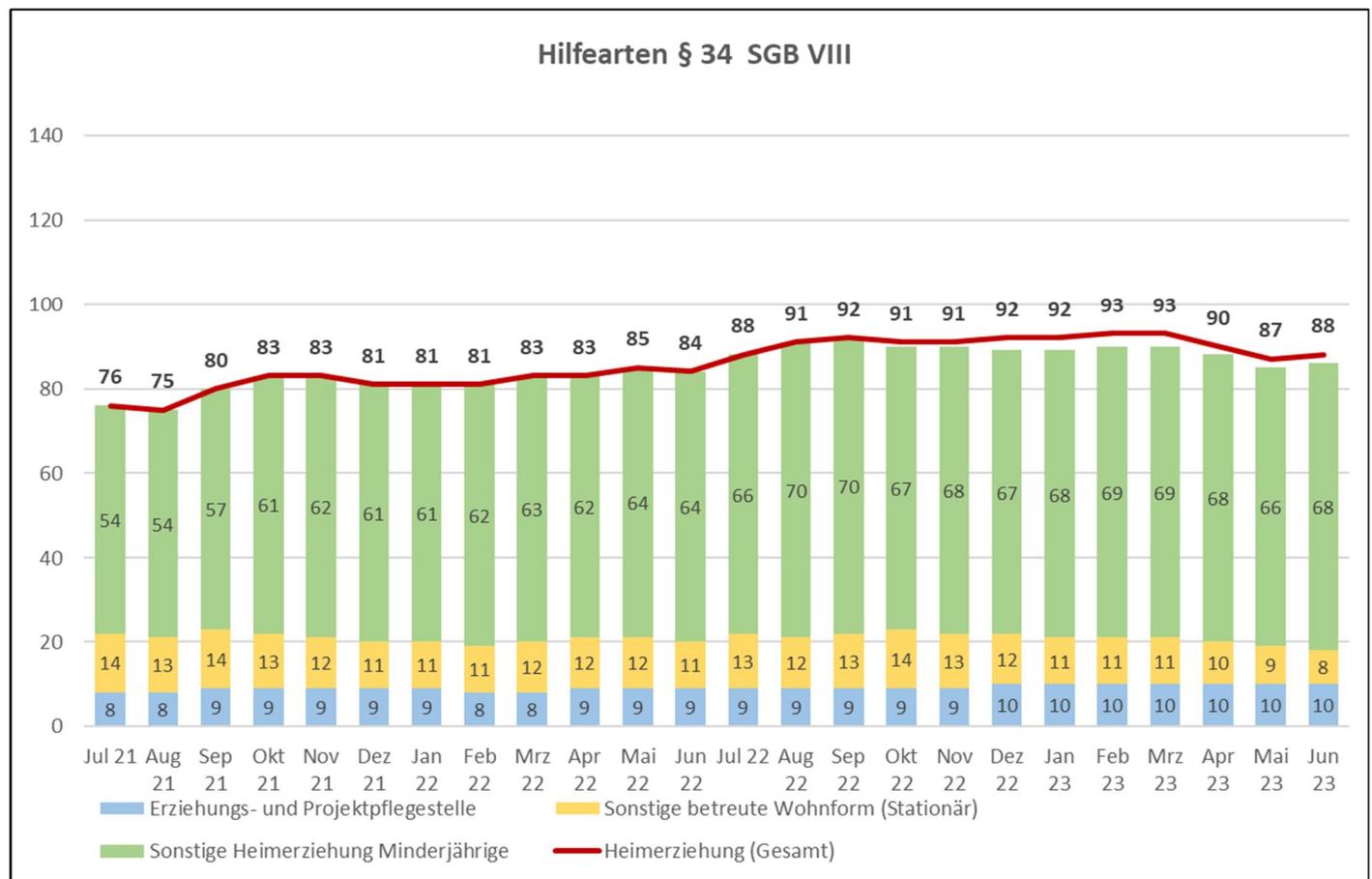
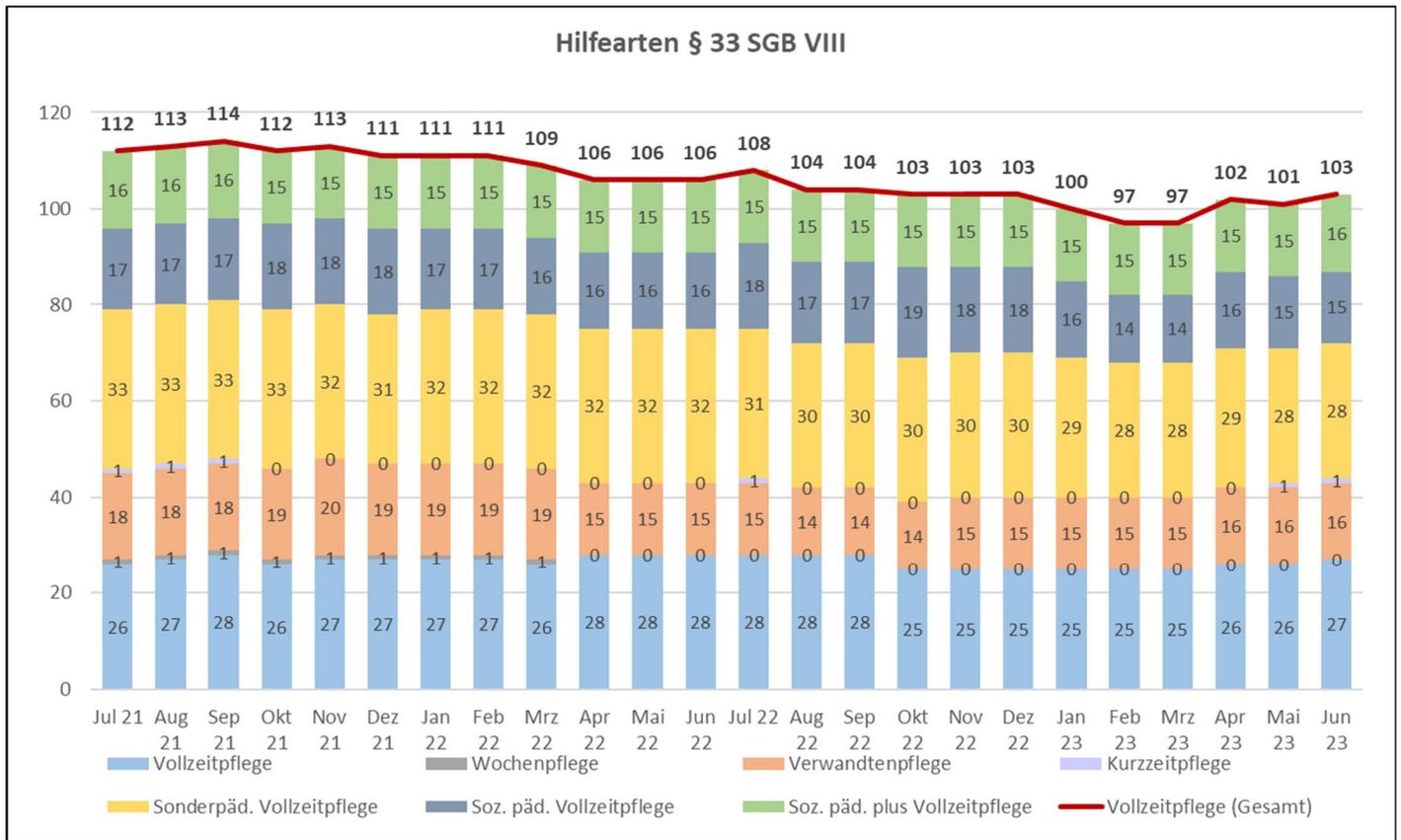
3.1.4 Anzahl der Hilfearten

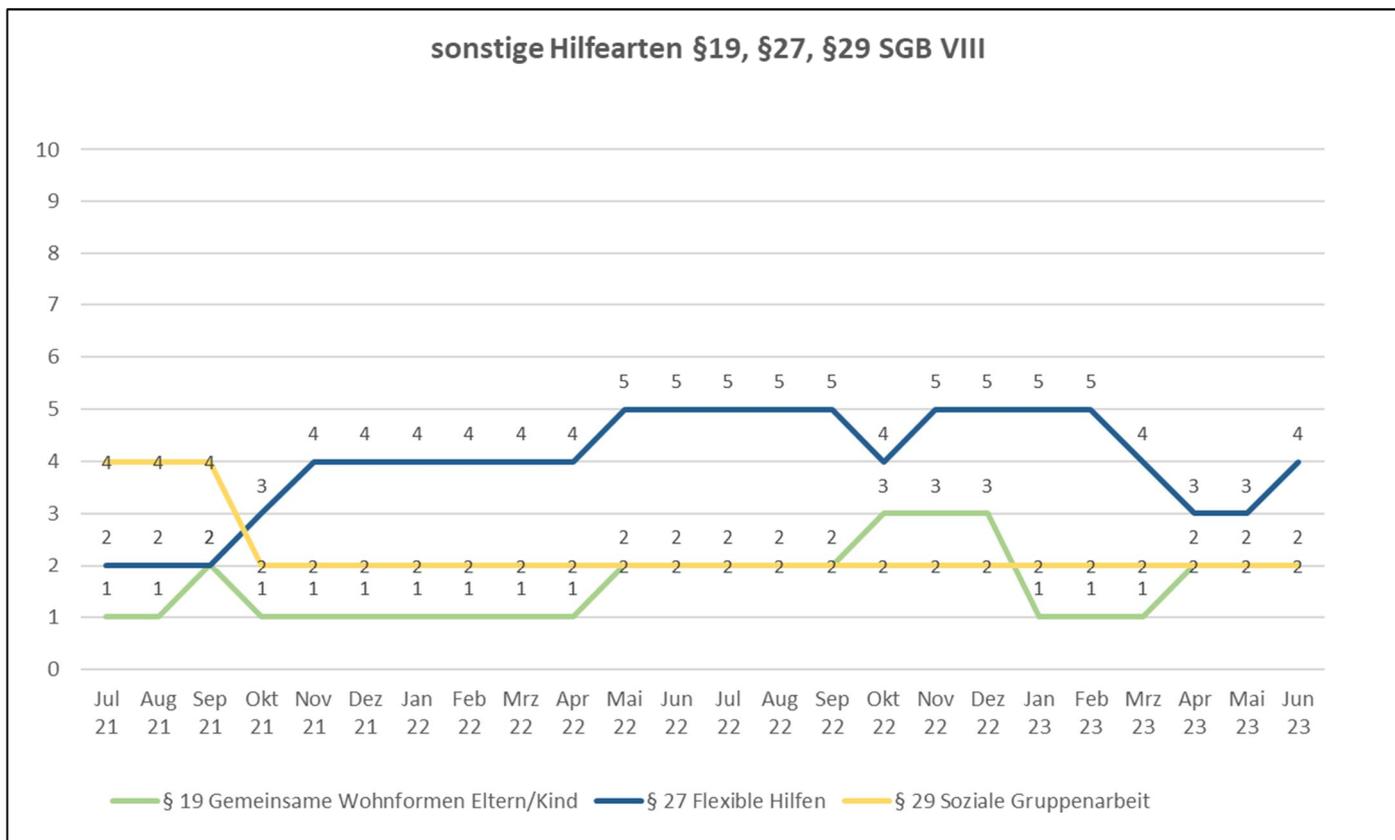
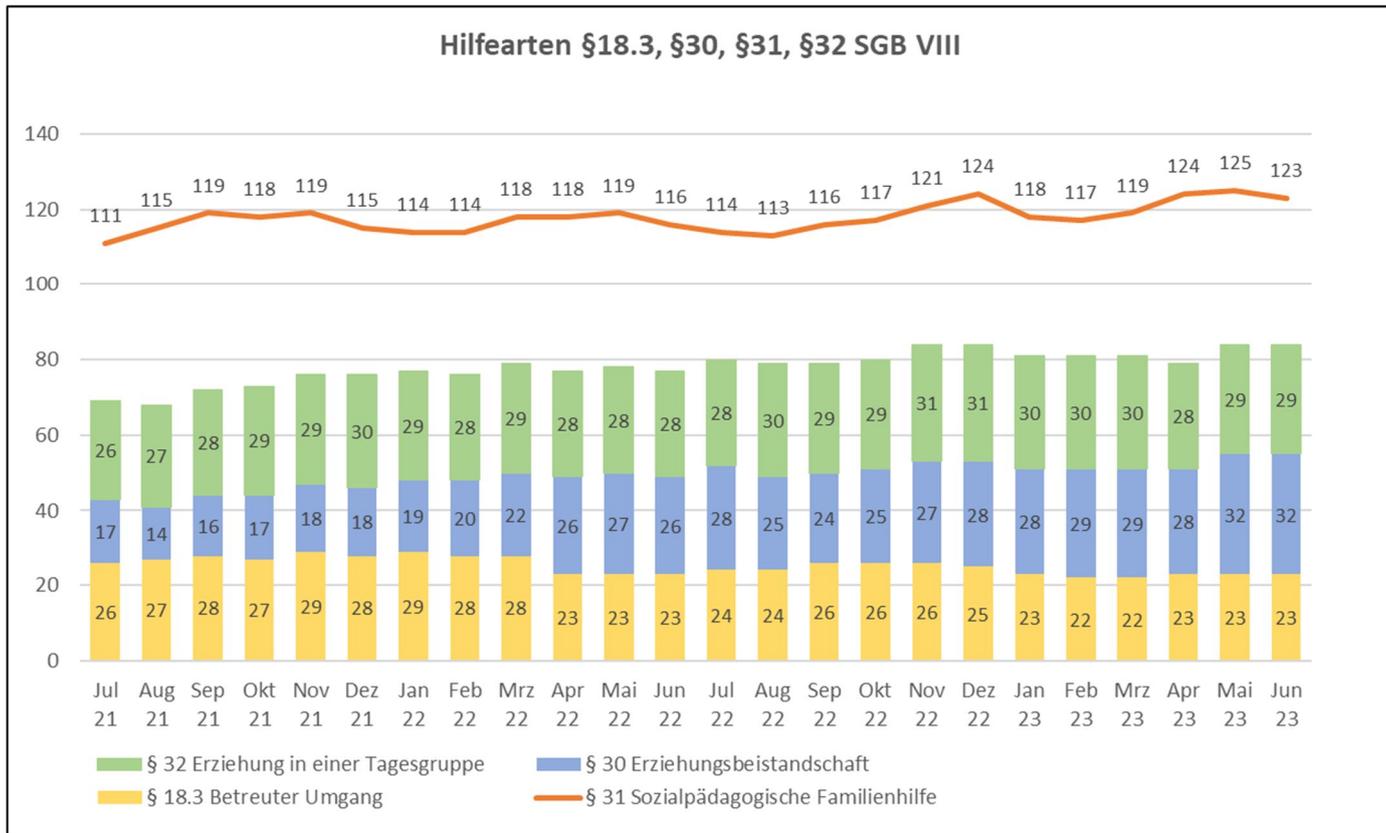
§	Bezeichnung der Hilfeart	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sep 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22	Jan 23	Feb 23	Mrz 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23
§ 18.3	Betreuer Umgang	23	24	24	26	27	28	27	29	28	29	28	28	23	23	23	24	24	26	26	26	25	23	22	22	23	23	23
§ 19	Gemeinsame Wohnformen Eltern/Kind	0	0	0	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	3	3	3	1	1	1	2	2	2
§ 20	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
§ 27	Flexible Hilfen	2	2	2	2	2	2	3	4	4	4	4	4	4	5	5	5	5	5	4	5	5	5	5	4	3	3	4
§ 29	Soziale Gruppenarbeit	4	4	4	4	4	4	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
§ 30	Erziehungsbeistandschaft	16	17	17	17	14	16	17	18	18	19	20	22	26	27	26	28	25	24	25	27	28	28	29	29	28	32	32
§ 31	Sozialpädagogische Familienhilfe	101	100	102	111	115	119	118	119	115	114	114	118	118	119	116	114	113	116	117	121	124	118	117	119	124	125	123
§ 31	TiFa	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
§ 32	Erziehung in einer Tagesgruppe	27	27	27	26	27	28	29	29	30	29	28	29	28	28	28	28	30	29	29	31	31	30	30	30	28	29	29
§ 33	Kurzzeitpflege	2	2	2	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
§ 33	Verwandtenpflege	17	17	16	18	18	18	19	20	19	19	19	19	15	15	15	15	14	14	14	15	15	15	15	15	16	16	16
§ 33	Vollzeitpflege	25	25	24	26	27	28	26	27	27	27	27	26	28	28	28	28	28	28	25	25	25	25	25	25	26	26	27
§ 33	Wochenpflege	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
§ 33	Sonderpäd. Vollzeitpflege	35	34	33	33	33	33	33	32	31	32	32	32	32	32	32	31	30	30	30	30	30	29	28	28	29	28	28
§ 33	Soz. päd. Vollzeitpflege	17	17	17	17	17	17	18	18	18	17	17	16	16	16	16	18	17	17	19	18	18	16	14	14	16	15	15
§ 33	Soz. päd. plus Vollzeitpflege	17	16	16	16	16	16	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	16
§ 33	Vollzeitpflege (Gesamt)	114	112	109	112	113	114	112	113	111	111	111	109	106	106	106	108	104	104	103	103	103	100	97	97	102	101	103
§ 34	Erziehungs- und Projektpflegestelle	9	9	9	8	8	9	9	9	9	9	8	8	9	9	9	9	9	9	9	9	10	10	10	10	10	10	10
§ 34	Sonstige betreute Wohnform (ambulant)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	3	3	3	2	2	2
§ 34	Sonstige betreute Wohnform (Stationär)	15	14	14	14	13	14	13	12	11	11	11	12	12	12	11	13	12	13	14	13	12	11	11	11	10	9	8
§ 34	Sonstige Heimerziehung Minderjährige	45	49	51	54	54	57	61	62	61	61	62	63	62	64	64	66	70	70	67	68	67	68	69	69	68	66	68
§ 34	Heimerziehung (Gesamt)	69	72	74	76	75	80	83	83	81	81	81	83	83	85	84	88	91	92	91	91	92	92	93	93	90	87	88
§ 35	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung ambulant	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
§ 35	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung stationär	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
§ 35a	Lerntherapie	18	18	17	18	19	20	20	18	18	18	19	19	18	19	19	18	18	18	17	19	20	17	17	17	19	19	19
§ 35a	Schulbegleitung	48	44	43	44	43	45	46	46	47	46	46	46	47	47	46	46	44	44	44	44	45	47	48	51	51	53	54
§ 35a	Eingliederungshilfe ambulant	12	12	12	12	12	13	13	13	13	13	13	13	14	14	13	11	11	11	11	11	11	13	14	14	14	14	15
§ 35a	Eingliederungshilfe stationär	12	12	12	14	14	13	13	12	12	11	11	11	11	11	10	10	10	11	10	10	10	11	9	9	9	9	9
§ 35a	Eingliederungshilfe teilstationär	8	8	9	9	7	7	6	6	6	6	7	7	5	5	6	6	6	6	5	5	4	4	5	5	5	6	6
§ 41	Hilfe für junge Volljährige ambulant	10	9	7	9	7	7	6	5	5	5	5	7	8	8	8	8	9	9	10	9	9	10	9	9	9	9	9
§ 41	Hilfe für junge Volljährige stationär (§33 und 34)* bis 2020 nicht getrennt aufgeführt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
§ 41	Hilfe für junge Volljährige stationär (§33)	9	9	9	9	9	9	8	9	9	9	9	10	9	9	9	11	11	11	11	11	11	14	14	14	13	13	13
§ 41	Hilfe für junge Volljährige stationär (§34)	14	13	13	12	12	12	13	13	13	14	14	14	14	12	12	12	12	13	13	14	13	13	14	14	17	18	18
§ 41/ §35a	Eingliederungshilfe für junge Volljährige ambulant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	1
§ 41/ §35a	Eingliederungshilfe für junge Volljährige stationär	2	2	2	2	2	2	4	4	5	5	5	5	5	6	6	6	7	7	7	7	7	8	8	8	9	9	9
§ 41/ §35a	Eingliederungshilfe für junge Volljährige teilstationär	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1
§ 42	Inobhutnahme	10	6	5	5	5	6	4	5	3	3	8	14	9	11	10	9	7	2	4	5	7	4	6	7	12	11	9
§ 42a	Vorläufige Inobhutnahme	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	2	2	2	0	0	0
	Gesamtzahl	500	492	489	511	510	529	528	532	523	525	529	545	533	544	536	541	537	536	539	549	559	549	548	554	567	571	573

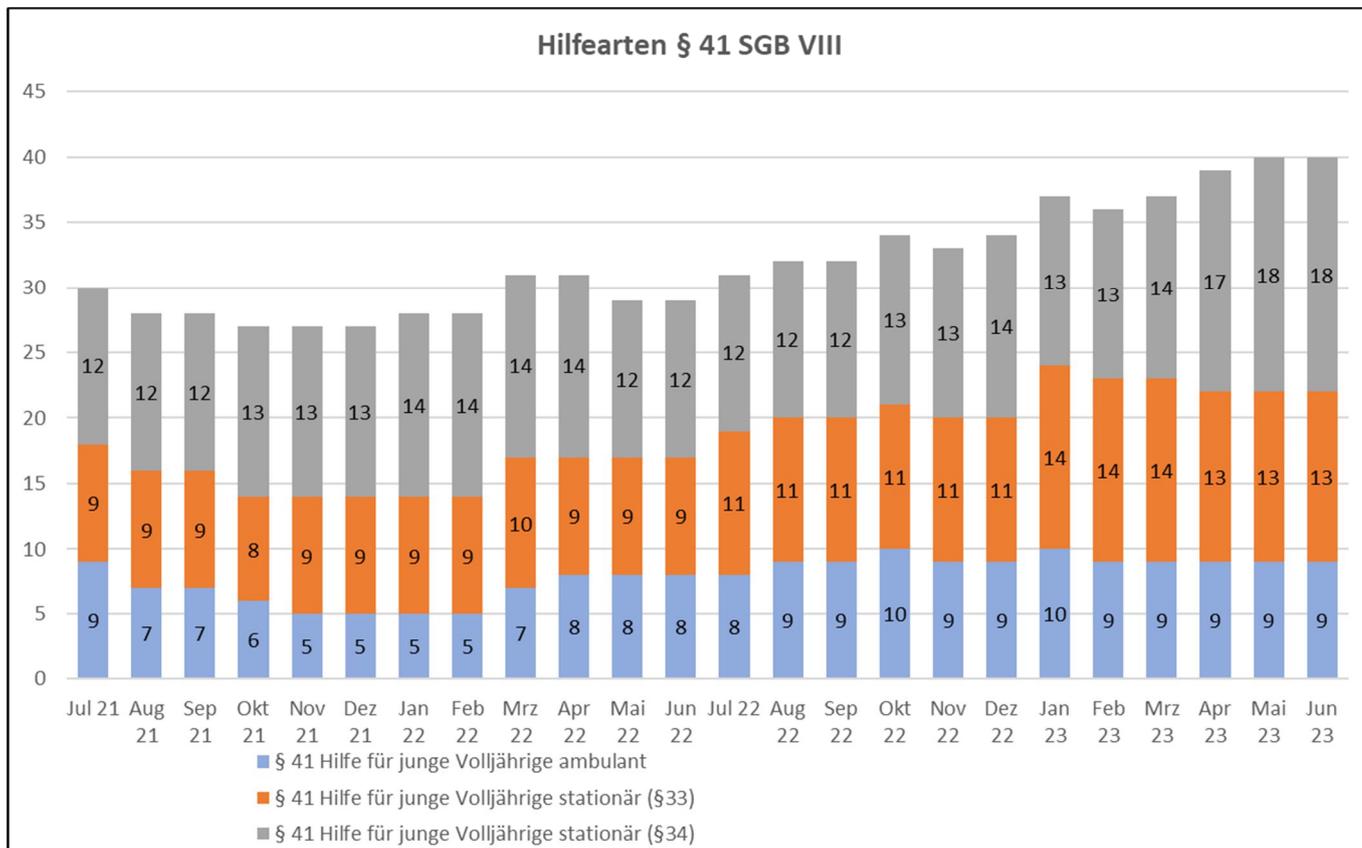
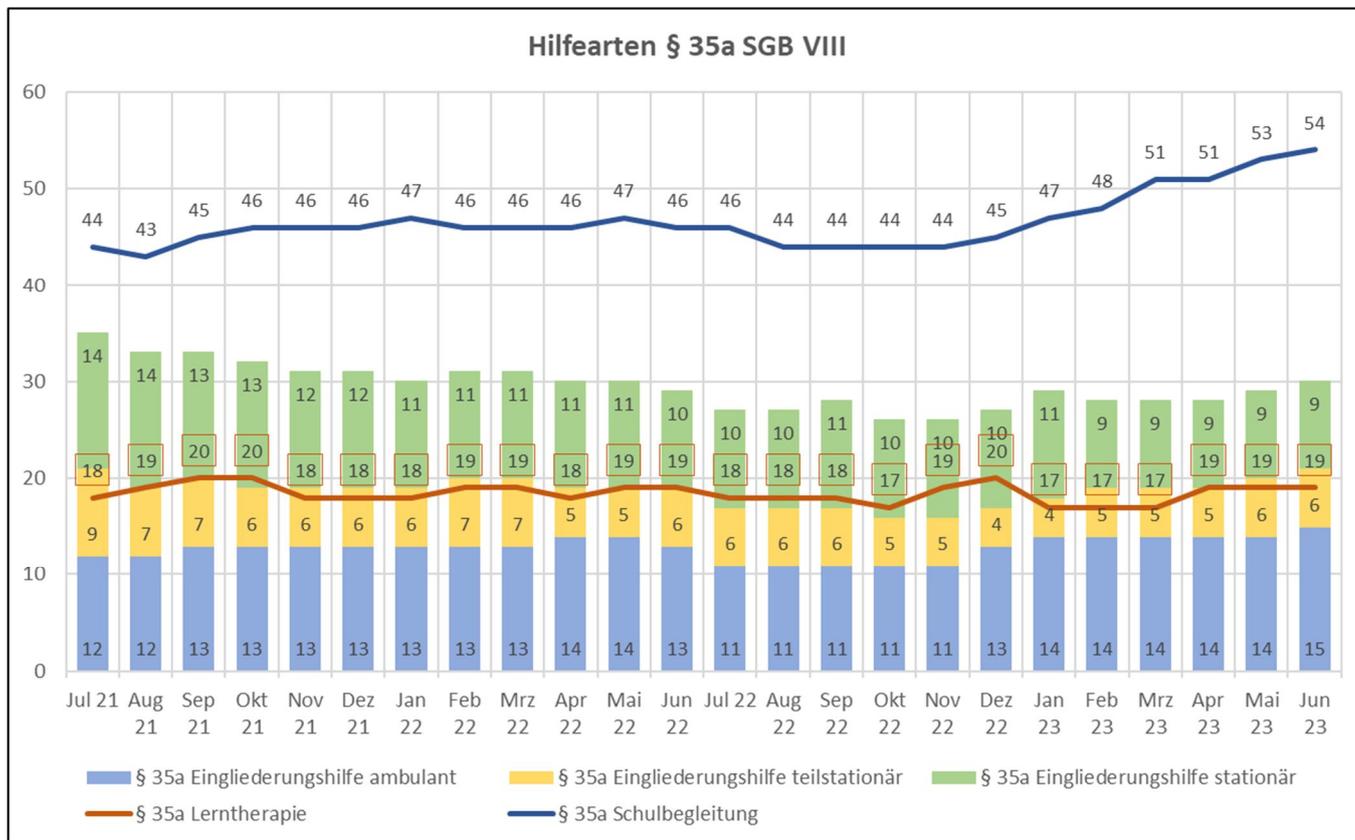
Innerhalb der einzelnen Hilfearten gibt es minimale Schwankungen, aber insgesamt ist unterjährig ein zunehmender Trend in den Fallzahlen zu beobachten.



Die Entwicklungen in der Zusammensetzung der einzelnen Hilfearten sind in den Diagrammen auf den folgenden Seiten dargestellt.





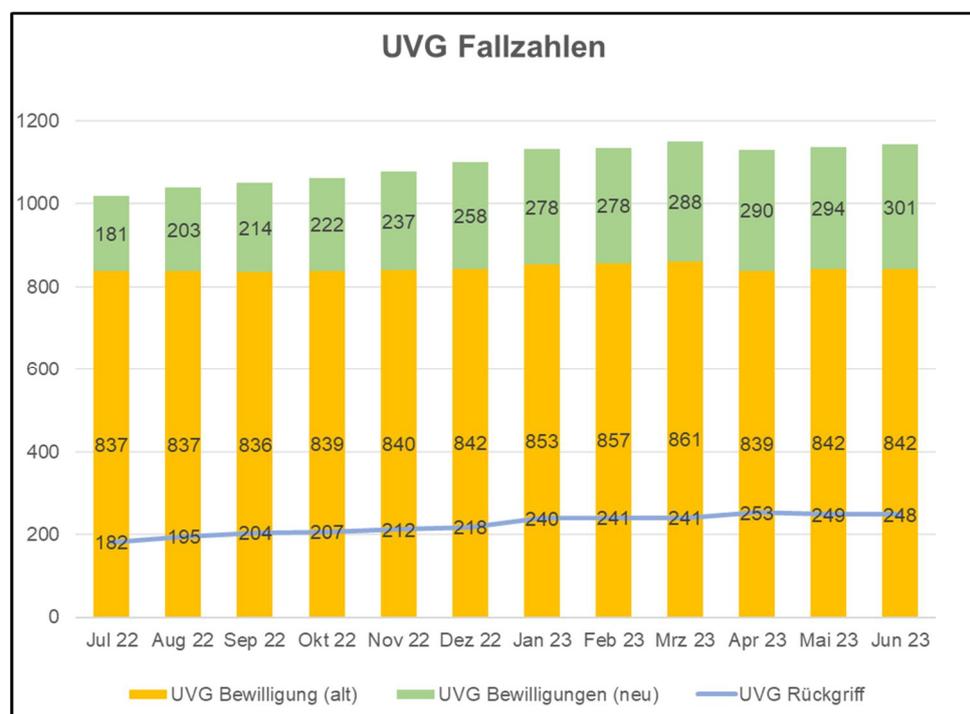
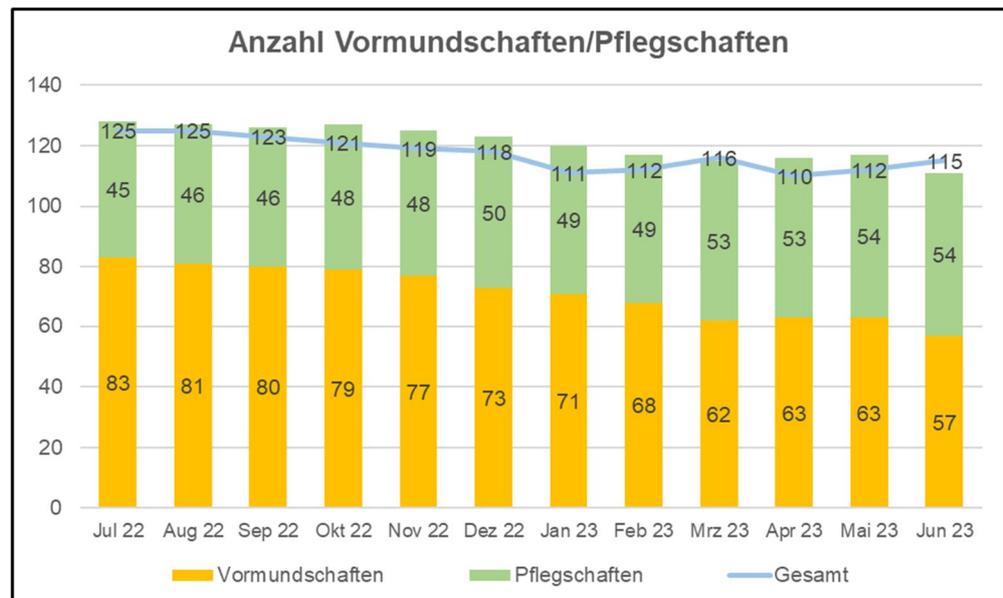
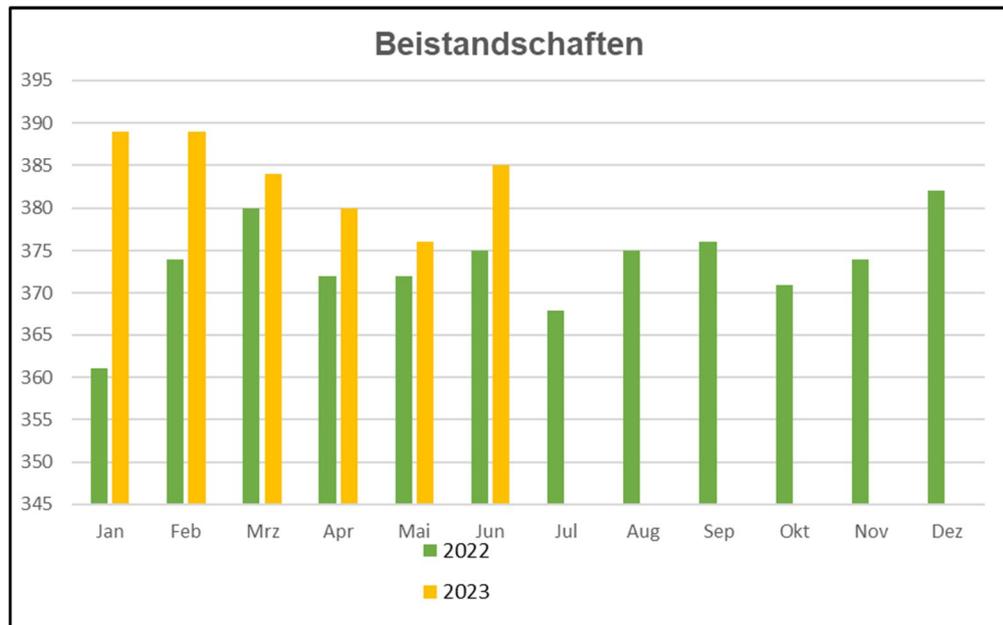


3.2 Fachgruppe II - Kostenträgerübersicht

Quartal II/2023 kumulierte Werte für Jan-Jun	Ertrag			Aufwand			Ergebnis			Abweichung Plan / Prognose
	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	
Fachgruppe II										
34101 Unterhaltsvorschussleistungen	- 994.706	- 2.653.500	- 2.653.500	1.426.469	2.487.301	2.487.301	431.763	- 166.200	- 166.200	-
341010000 Unterhaltsvorschussleistungen	- 994.706	- 2.653.500	- 2.653.500	1.426.469	2.487.301	2.487.301	431.763	- 166.200	- 166.200	-
36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften	- 3.323	- 4.000	- 4.000	210.880	515.700	515.700	207.557	511.700	511.700	-
363020100 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften	- 3.323	- 4.000	- 4.000	210.880	515.700	515.700	207.557	511.700	511.700	-
363020101 Verwaltung v. Mündelgeldern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
363020102 Beistandschaften (inkl. Beratungen und Beurkundungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	- 998.029 €	- 2.657.500 €	- 2.657.500 €	1.637.349 €	3.003.001 €	3.003.001 €	639.320 €	345.500 €	345.500 €	- €

Die dargestellten Prognosewerte der Fachgruppe II für das Produkt **36302 Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften** und das Produkt **34101 Unterhaltsvorschussleistungen** weisen insgesamt keine Veränderung in gegenüber des Plans 2023 aus.

3.2.1 Fallzahlen



3.3 Fachgruppe III – Kostenträgerübersicht

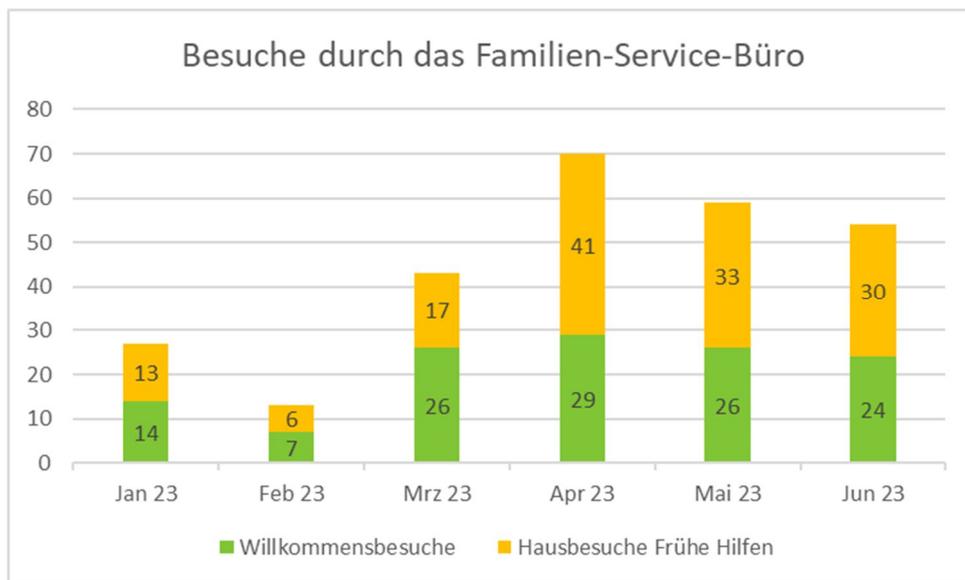
Quartal II/2023 kumulierte Werte für Jan-Jun	Ertrag			Aufwand			Ergebnis			Abweichung Plan / Prognose
	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	
Fachgruppe III										
36101 Kindertagesbetreuung	-345.261	-688.300	-688.300	585.992	1.287.500	1.287.500	240.731	599.200	599.200	-
361010100 Kindertagesbetreuung	-4.336	-3.700	-3.700	106.493	276.700	276.700	102.157	273.000	273.000	-
361010102 Wirtschaftliche Hilfen für Leistungsberechtigte	-74	0	0	109.207	160.000	160.000	109.133	160.000	160.000	-
361010104 Sprachförderung	-66.843	-133.600	-133.600	0	127.700	127.700	-66.843	-5.900	-5.900	-
361010106 Kindertagespflege	-274.009	-551.000	-551.000	370.292	723.100	723.100	96.284	172.100	172.100	-
36303 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz	-16.257	-67.200	-67.200	108.811	296.500	296.500	92.554	229.300	229.300	-
363030100 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz	-2.944	-7.200	-7.200	95.899	224.700	224.700	92.955	217.500	217.500	-
363030200 Bundesinitiative Frühe Hilfen	0	-35.000	-35.000	276	35.000	35.000	276	0	0	-
363030300 Maßnahmen im Bereich Frühe Hilfen	-13.313	-25.000	-25.000	9.936	26.000	26.000	-3.376	1.000	1.000	-
363030400 Schwangerschaftskonfliktberatung	0	0	0	2.700	10.800	10.800	2.700	10.800	10.800	-
36501 Tageseinrichtungen für Kinder	-430.813	-3.434.700	-3.434.700	7.289.923	12.173.100	12.173.100	6.859.109	8.738.400	8.738.400	-
365010100 Tageseinrichtungen für Kinder	-146.734	-105.100	-105.100	79.157	203.900	203.900	-67.576	98.800	98.800	-
365010101 Förderung von Einrichtungen	-276.029	-3.056.700	-3.056.700	7.207.165	11.638.700	11.638.700	6.931.136	8.582.000	8.582.000	-
365010102 Projektförderung	-8.051	-272.900	-272.900	3.601	330.500	330.500	-4.450	57.600	57.600	-
Summe	-792.331	-4.190.200	-4.190.200	7.984.725	13.757.100	13.757.100	7.192.394	9.566.900	9.566.900	- €

Die dargestellten Prognosewerte der Fachgruppe III für das Produkt **36101 Kindertagesbetreuung**, das Produkt **36303 Frühe Hilfen / Bundeskinderschutzgesetz** und das Produkt **36501 Tageseinrichtungen für Kinder** weisen insgesamt keine Veränderung in gegenüber des Plans 2023 aus.

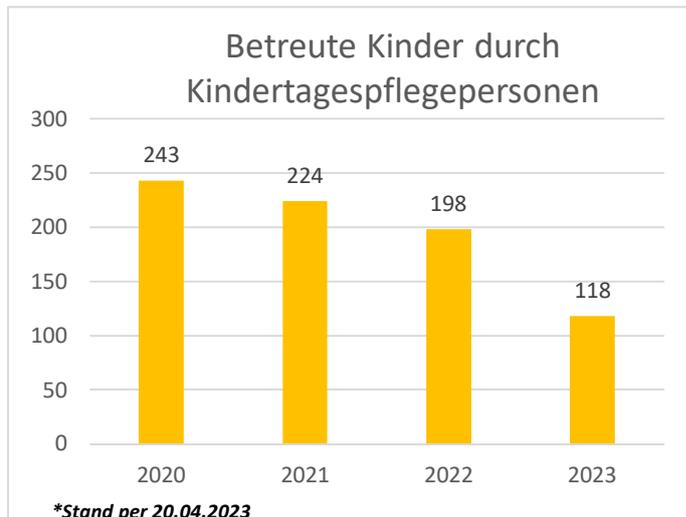
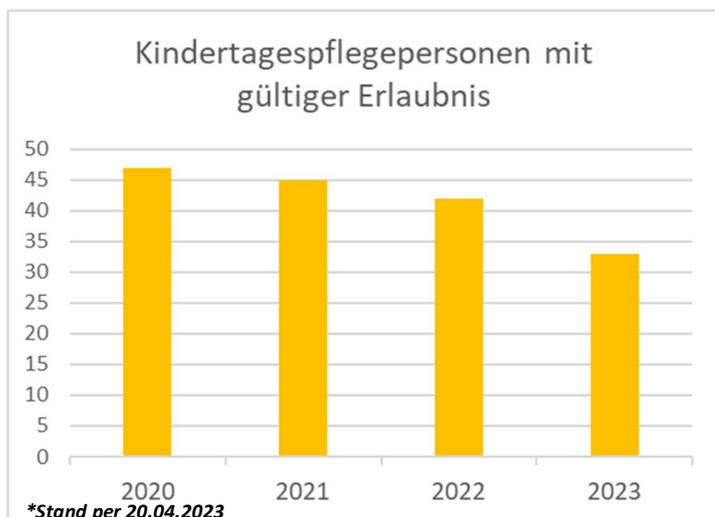
3.3.1 Fallzahlen

3.3.1.1 Besuche durch das Familien- Service Büro „Frühe Hilfen“

Das Familien-Service-Büro des Landkreises Lüchow-Dannenberg berät, unterstützt und vermittelt Ansprechpersonen zu allen Fragen rund um die Themen "Kind" & "Vereinbarkeit von Familie und Beruf". Es ist ein niedrigschwelliges Angebot und eine zentrale Anlaufstelle für Familien. Familien-Gesundheits-Kinderkrankenschwestern begrüßen jeden neuen Erdenbürger des Landkreises im Rahmen der Frühen Hilfen mit einem Willkommensbesuch. Darüber hinaus wird Familien mit Kindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres kostenlos aufsuchende Beratung angeboten.

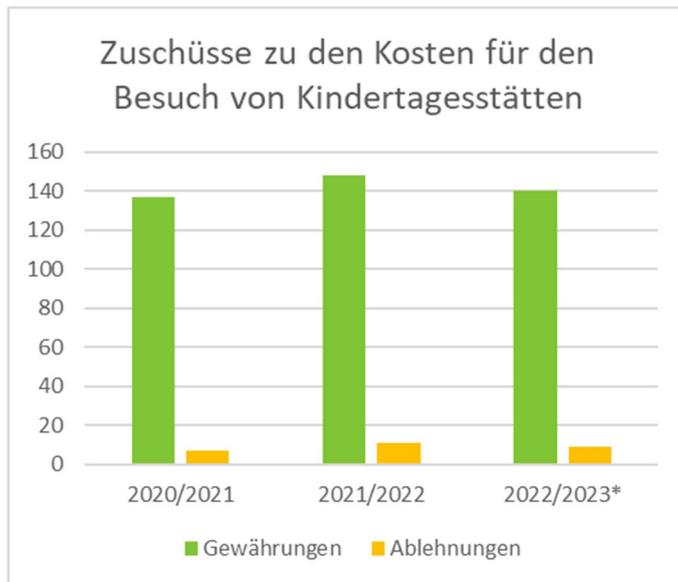


3.3.1.2 Kindertagespflege



Gründe für den Rückgang der aktiven Kindertagespflegepersonen resultieren vermutlich aus den Umständen während der Corona-Pandemie sowie aus den neuen Anforderungen des NKiTaG. Die Qualitätssteigerung des NKiTaG stellt höhere Anforderungen an die Tätigkeit der Kindertagespflege. Die Konzeption der Tagespflege ist mittlerweile der der Kindertagesstätten nahezu gleichgestellt.

3.3.1.3 Anzahl der Beantragung von Zuschüssen für die Kosten für den Besuch von Kindertagesstätten



Zeitraum: jeweils 01.08. bis 31.07. des Folgejahres

* Stand per 20.04.2023

Grundsätzlich gilt in Niedersachsen gem. § 22 (2) NKitaG Beitragsfreiheit für bis zu 8 Stunden Betreuung von Kindern, die das dritte Lebensjahr vollendet haben bis zu ihrer Einschulung.

Entsprechend der „Kreisweit einheitlichen KiTa-Beitragsstaffel“ des Landkreises werden Gebühren für den Besuch einer Kindertagesstätte für Kinder, die das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, für Kinder, die eine KiTa länger als 8 Stunden besuchen sowie für Kinder, die nach Schulschluss oder in Ferienzeiten einen Hort besuchen, erhoben.

Gem. § 90 SGB VIII kann ein festgesetzter elterlicher Kostenbeitrag vom Träger der Jugendhilfe auf Antrag bezuschusst werden, wenn der festgesetzte Beitrag den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist. Für eine Bezuschussung sind die Anzahl sowie das Einkommen und die Belastungen der mit dem Kind in Haushaltsgemeinschaft lebenden zu berücksichtigenden Personen (Elternteile, Geschwisterkinder) und des Kindes relevant. Eine Ablehnung von Anträgen erfolgt entweder, weil das Einkommen der Kindeseltern die errechnete Einkommensgrenze gem. § 82 SGB XII – Sozialhilfe übersteigt, wegen Gewährung einer zweckgleichen Leistung oder auf Grund von fehlender Mitwirkung.

3.4 Kreisjugendpflege - Kostenträgerübersicht

Quartal II/2023 kumulierte Werte für Jan-Jun	Ertrag			Aufwand			Ergebnis			Abweichung Plan / Prognose
	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	IST kum	Plan 2023	Prognose 2023	
Kreisjugendpflege										
36201 Kinder-/ Jugendförderung u. -schutz	-37.413	-148.900	-148.900	328.619	547.800	547.800	291.207	398.900	398.900	-
362010100 Kinder-/ Jugendförderung u. -schutz	-701	-3.700	-3.700	46.919	100.600	100.600	46.218	96.900	96.900	-
362010101 Jugendarbeit	-18.070	-28.200	-28.200	75.941	81.700	81.700	57.871	53.500	53.500	-
362010102 Förderung v. Einrichtungen der offenen Jugendarbeit	0	0	0	92.593	190.000	190.000	92.593	190.000	190.000	-
362010103 Jugendsozialarbeit	-16.892	-117.000	-117.000	108.384	154.600	154.600	91.492	37.600	37.600	-
362010104 Jugendschutz	0	0	0	88	2.000	2.000	88	2.000	2.000	-
362010105 Kreispräventionsrat	-1.750	0	0	1.746	5.000	5.000	-4	5.000	5.000	-
362010106 Jugendberufsagentur	0	0	0	2.950	13.900	13.900	2.950	13.900	13.900	-
36601 Jugendfreizeitanlage Meudelfitz	0	0	0	3.584	7.000	7.000	3.584	7.000	7.000	-
366010000 Jugendfreizeitanlage Meudelfitz	0	0	0	3.584	7.000	7.000	3.584	7.000	7.000	-
42101 Sportförderung	0	0	0	0	35.000	35.000	0	35.000	35.000	-
421010000 Sportförderung	0	0	0	0	35.000	35.000	0	35.000	35.000	-
Summe	-37.413	-148.900	-148.900	332.203	589.800	589.800	294.790	440.900	440.900	- €

Die dargestellten Prognosewerte der Fachgruppe III – Kreisjugendpflege- für die Produkte **36201 Kinder-/ Jugendförderung u. -schutz**, **36601 Jugendfreizeitanlage Meudelfitz** und **42101 Sportförderung** weisen insgesamt derzeit keine Veränderungen gegenüber des Plans 2023 aus.